

# Abschreibung Umbau und Erweiterung Beispiel

Beispiel:

©www.mein-lernen.at

Die Firma Hobel&Co errichtet im Jahr 2017 einen Anbau zu ihrem Firmengebäude.

**Daten laut Anlagendatei:**

Anschaffungswert: € 840 000,-, Inbetriebnahme im Februar 2002

Abschreibung 2,5% p.a. Buchwert am 1. Jänner 2017 € 525 000,-

**Mit der Errichtung des Zubaus ergeben sich folgende Geschäftsfälle:**

24.07.2017 E 389 Abrechnung des Bauunternehmers Fröhlich (33987)

über € 240 000,- + € 48 000,- = € 288 000,-

31.07.2017 B78 Ausgleich der E 389 durch Banküberweisung

**Aufgabe:**

a) Die Kosten des Umbaus sind auf die Restnutzungsdauer des Gebäudes abzuschreiben.

b) Erstellen Sie die erforderlichen Buchungsanweisungen

**a) Berechnung des Abschreibungsbetrages:**

**Altes Firmengebäude:**

$€ 840\,000 \cdot 2,5\% (40 \text{ Jahre}) = € 21\,000,-$

**Anbau:**

Berechnung der Restnutzungsdauer: Februar 2002 - Juni 2017

40 Jahre - 15,5 Jahre = **24,5 Jahre**

Berechnung des Abschreibungsbetrages:

$€ 240\,000,- : 24,5 : 2$  (Inbetriebnahme 2. Halbjahr) = **€ 4 898,-** (gerundet auf €)

Abschreibungsbetrag: € 21 000, + € 4 898,- = **€ 25 898,-**

**b) Buchungsanweisungen:**

24.07.2017 0300 Gebäude € 240 000,-  
+ 2500 Vorsteuer € 48 000,-  
an 33987 Firma Fröhlich € 288 000,-

31.07.2017 33 987 Firma Fröhlich an 2800 Bank € 288 000,-

31.12.2017 7010 Abschreibung von Sachanlagen an 0300 Gebäude € 25 898,-